STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

Sitzungsvorlage

Datum: 21.10.2019

Drucksache Nr.: **19/0396**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	19.11.2019	öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff

Rückblick auf die Kultursaison 2018/19 und Ausblick auf die kommende Spielzeit

Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport und Freizeitausschuss nimmt den Jahresbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

I. Rückblick auf die Spielzeit 2018/2019

Abo-Reihen (Theater-Ringe – Aula RSG, Kleinkunst - Haus Menden)

Die überaus erfolgreichen Zahlen der Vorsaison konnten gehalten werden, die (wenigen) Kündigungen erfolgten nahezu ausschließlich aus Alters- oder Krankheitsgründen.

Beim Kleinkunstabo gab es wieder einen kleinen Zuwachs, hier ist aber noch etwas Luft nach oben. Bei einer Kapazität von 171 Plätzen ist aber das Haus Menden auch in der laufenden Saison stets gut ausgelastet. Die Oktoberveranstaltung (Marc Weide) war komplett ausverkauft, hier gelang es, durch Programm und Terminierung am Vorabend des Feiertages, auch Familien mit Kindern und Jugendlichen anzusprechen.

Jahr	Ring A		Ring B		Kleinkunst	
2019/2020	300	+20	347	-29	114	+1
2018/2019	280	+1	376*	+74	113	-11
2017/2018	279	-37	302	+11	124	-22
2016/2017	316	-2	291	-25	146	+10
2015/2016	318	-11	316	+47	136	-15

Entwicklung der Abonnementszahlen im städtischen Kulturangebot

*die im letzten Bericht angegebene Zahl von 380 reduzierte sich um 4 Kündigungen, die aus Kulanzgründen (schwere Erkrankungen) nachträglich akzeptiert wurden

Sankt Augustiner Mai 2019

Der Sankt Augustiner Mai, der ortsansässigen Künstlern und Vortragenden vorbehalten ist, hatte mit über 900 Zuschauern so viel Publikum wie noch nie. Dies ist um so erfreulicher, da für diese Veranstaltungsreihe keinerlei Budget zur Verfügung steht. Es gab wieder vielfältige Angebote für unterschiedliche Altersgruppen, u.a. Konzerte, Kindertheater, Lesung und Vortrag. Besonders schön war, dass aufgrund der Bereitschaft der Akteure zwei gut besuchte Veranstaltungen bei freiem Eintritt stattfinden konnten. Über den Vortrag zur Eselwanderung ans Mittelmeer von Josef Laqua und Günter Neuhalfen im restlos belegten Haus Menden gab es einen ausführlichen Fernsehbericht des WDR (samt anschließendem Interview im Studio).

Sommerabende im Klostergarten

Mit etwa 660 Zuschauern waren die beiden Sommerabende erneut sehr erfolgreich. Das wieder sehr bescheidene Wetter (die Vorstellung des NN-Theaters musste in der Aula stattfinden) verhinderte ein noch besseres Ergebnis. Presse und Fernsehen berichteten umfassend. Etwas unbefriedigend war der Besuch jüngerer Zuschauer (trotz freien Eintritts unter 18 Jahren und eines für diese Zielgruppe sehr geeigneten Programms).

Kindertheater

Die Kooperation des Kulturamtes mit dem ortsansässigen theater monteure läuft erfolgreich weiter. Dieses tritt zwei bis drei Mal im Jahr werktags im Ratssaal auf. Trotz einer durchgängig hohen Qualität der Aufführungen lässt die Resonanz der KITAS gelegentlich zu wünschen übrig. Auch die übrigen Kindertheaterveranstaltungen des Fachbereichs (z.B. in Kooperation mit dem Theater Teatrino oder beim Familienfest in Birlinghoven) sind weiter im Programm.

II. Ausblick

Städtisches Kulturprogramm 2019/ 2020 und 2020/2021

Die aktuelle Spielzeit ist in vollem Gange, die bisherigen Programmpunkte fanden bei Publikum und Presse viel Anklang. Derzeit laufen die Planungen für den kommenden Sankt Augustiner Mai und die Spielzeit 2020/2021. Diese wird wieder niveauvolle Abende bieten, auftreten werden unter anderem der wunderbare Jochen Busse (der für seine Rolle in „Komplexe Väter“, mit der er bei uns gastiert, als einer von drei Kandidaten für den deutschen „Theateroscar“ „Der Faust“ nominiert ist), Hugo Egon Balder, Herbert Herrmann und einer der großartigsten deutschen und vielfach preisgekrönte Kleinkünstler: Martin Zingheim.

Klaus Schumacher

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf _____ €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan _____ zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits _____ € veranschlagt; insgesamt sind _____ € bereit zu stellen. Davon entfallen _____ € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.